

1	Die digitale Spiegelreflex – das überlegene Kamerasytem	9
1.1	Hervorragende Bildqualität in allen Aufnahmesituationen	10
1.2	Dank Zubehör ist sie allen Anforderungen gewachsen	16
2	Motive suchen, finden und gestalten	19
2.1	Zusammenhang von Brennweite und Bildwinkel	20
2.2	Die Wahl der besten Perspektive	37
2.3	Was ist besser: Zoom oder Festbrennweite?	39
2.4	Verwendung des Kameradisplays als Sucher	45
3	So belichten Sie richtig	49
3.1	Die passende Belichtungszeit finden	50
3.2	Die Wahl einer geeigneten Blende	55
3.3	Die Lichtempfindlichkeit je nach Lichtsituation anpassen	62
3.4	Wie Zeit, Blende und ISO bei der Belichtung zusammenspielen	68
3.5	Verwendung automatischer Belichtungsprogramme	71
3.6	Die Belichtungsautomatik der Kamera und ihre Grenzen	79
3.7	Manuelle Belichtungskorrekturen vornehmen	82
3.8	Anwendung der Messwertspeicherung	84
3.9	Motivabhängige Auswahl der passenden Messmethode	86
3.10	Das Histogramm visualisiert die Belichtung und deckt Fehler auf	90
3.11	Je nach Motivkontrast die Belichtung gezielt steuern	94
4	Spiel von Schärfe und Schärfentiefe	107
4.1	So legen Sie die Schärfeebene auf die bildwichtigen Details	108
4.2	Schärfentiefe: nicht immer ist mehr auch besser	110
4.3	Wofür die verschiedenen Autofokusmodi gut sind	121
4.4	Manuelle Wahl des AF-Messfeldes	125





4.5	Wenn der AF Probleme macht: Speicherung der Schärfeeinstellung	127
4.6	Wann ist eine manuelle Scharfstellung notwendig?	129
4.7	Beste Schärfe durch Live View	133
4.8	Dynamik sichtbar machen: Bewegungsschärfe und -unschärfe	137
4.9	Professionelle Bildwirkung durch „relative Schärfe“	140
4.10	Muss es immer scharf sein?	143
4.11	Schärfere Ergebnisse durch die Spiegelvorauslösung	145

Farbstiche vermeiden: Weißabgleich vornehmen

5.1	Wenn Farben eine Temperatur haben	150
5.2	Automatischer und manueller Weißabgleich	154
5.3	Farbstich mithilfe der Live View erkennen	161

5

Das Dateiformat bestimmt die Bildqualität

6.1	JPEG liefert kleine Dateien und schnelle Resultate	167
6.2	RAW erlaubt weitreichende Korrekturen auch nach der Aufnahme	171

6

Spaß beim Blitzen

7.1	Blitzen: Last oder Lust?	178
7.2	Mit den Motiv- und Kreativprogrammen blitzen	181
7.3	Besser als sein Ruf: das eingebaute Blitzgerät	189
7.4	Externe Blitzgeräte ermöglichen eine bessere Ausleuchtung	192
7.5	Arbeiten wie die Profis: indirekter Blitz	199

7

Richtiges Zubehör macht das Leben leichter

8.1	Objektive sind die Augen der Kamera	206
8.2	Der Batteriegriff vereinfacht das Handling	214

8

8.3	Leistung und Lebensdauer der Akkus optimieren	215
8.4	Verwacklungen mit einem Stativ ausschließen	216
8.5	Ein Kabelauslöser ermöglicht das Auslösen ohne Berührung	224
8.6	Für ungewöhnliche Perspektiven: der Winkelsucher	225
8.7	Am besten niemals ohne Streulichtblende fotografieren	227
8.8	Zubehör für Makroaufnahmen	228
8.9	Welche Filter verwendet werden können	234
8.10	Die Qual der Wahl: Kamerataschen	237
8.11	Speicherkarten im Überblick	239
8.12	Mittel zur Sensorreinigung	240
9	Einstellungen der EOS 450D in der Fotopraxis	245
9.1	Wie Sehenswürdigkeiten sehenswert fotografiert werden	246
9.2	Das Geheimnis eindrucksvoller Landschaftsaufnahmen	257
9.3	Wie eindrucksvolle Panoramabilder entstehen	272
9.4	Die Kunst der Available-Light- und Nachtfotografie	287
9.5	So meistern Sie die schwierige Makrofotografie	301
10	Weiterverarbeitung mit der Canon-Software: Entwicklung von RAW-Dateien	311
10.1	Digital Photo Professional	312
10.2	ZoomBrowser EX: Archivierung der digitalen Fotos	321
10.3	Bildoptimierung je nach Verwendungszweck	323
10.4	Firmware-Updates für die Kamera	326
	Stichwortverzeichnis	329

